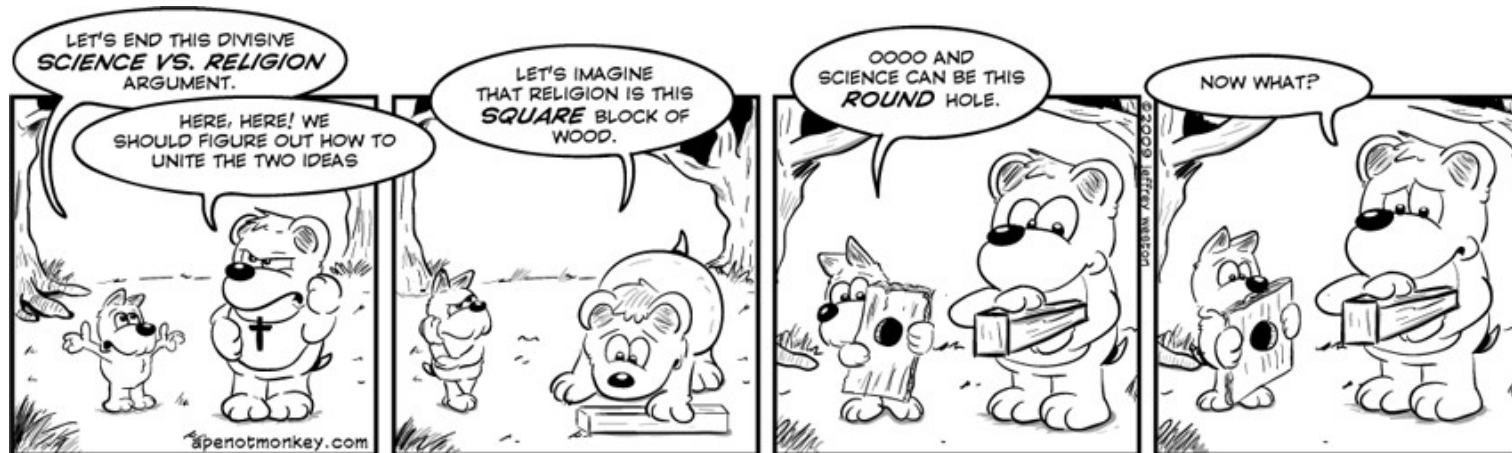


Grenzen der Naturwissenschaft

Naturwissenschaft und Religion: Widerspruch oder nicht?



<http://www.apenotmonkey.com/comics/2009-10-12-science-vs-religion.gif>

KunterBuntenSeminar in Sommersemester 2011

21. Juni 2011

Christine Lemster

Motivation

Werner K. Heisenberg (1901-1976):

*Der erste Trunk aus dem Becher der Naturwissenschaft macht **atheistisch**. Aber auf dem Grund des Bechers wartet **Gott**.*



Wernher von Braun (1912-1977):

*Mir fällt es ebenso schwer, einen **Wissenschaftler** zu verstehen, der nicht anerkennt, dass es hinter dem Universum noch eine **übergeordnete Realität** gibt, wie ich Schwierigkeiten damit habe, einen **Theologen** zu verstehen, der die **wissenschaftlichen Fortschritte** leugnet.*



Bildquelle:

http://www.hdg.de/lemo/objekte/pict/BiographieHeisenbergWerner_photoPortraitHeisenbergWerner1933/200.jpg

<http://faszination-raumfahrt.eu/assets/images/wernherVonBraun.jpg>

Max Planck (1858-1947)



*Den unmittelbarsten Beweis für die Verträglichkeit von Religion und Naturwissenschaft bildet die historische Tatsache, dass gerade die **größten Naturforscher** aller Zeiten, Männer wie **Kepler, Newton, Leibniz** von tiefer Religiosität durchdrungen waren.*

Religion und Naturwissenschaft schließen sich nicht aus, wie heutzutage manche glauben und fürchten, sondern sie ergänzen und bedingen einander.

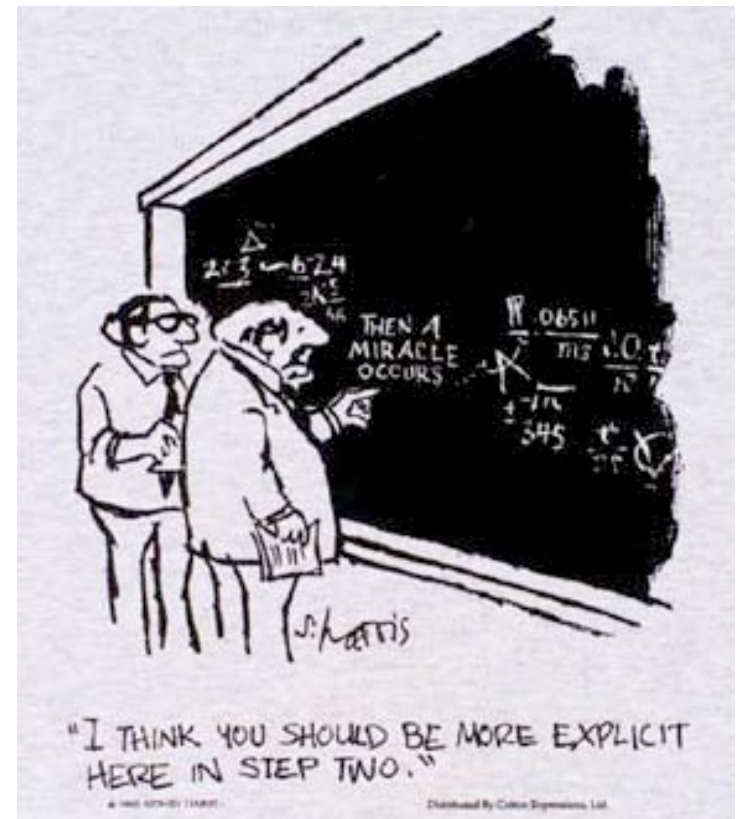
Für den gläubigen Menschen steht Gott am Anfang, für den Wissenschaftler am Ende aller Überlegungen.

Interpretation

Viele verschiedene

Ansätze:

- Erziehung
- Gesellschaft
- Alter
- Ende der „Denkweite“
- Sicherheit durch Glauben



Raum für Diskussionen

Quelle:

http://www.urzeitundendzeit.de/Schoepfung_und_Evolution.htm#Bekenntnisse